



→ Fraktion im Rat der Stadt Schmallebenberg

Absender: → UWG- Fraktion

*Stadtverwaltung Schmallebenberg
Herrn Bürgermeister Halbe
Postfach 1140*

57376 Schmallebenberg

Datum: 21.08.2013

Erweiterung der ÖPNV-Nutzung durch Schüler der Stadt Schmallebenberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Halbe,

die UWG-Fraktion beantragt, die Stadtvertretung möge beschließen, mit den ÖPNV-Anbietern Gespräche über die Ausweitung des Zeit- und Streckenrahmens für Schülerfahrkarten zu führen. Schüler sollen ihre Busfahrkarte auch in den Ferien, außerhalb der Schulzeiten und auf erweiterten Strecken im Stadtgebiet benutzen können.

Begründung:

Mobilität ist für eine Region wie unsere mit vielen kleinen Dörfern von entscheidender Bedeutung. Beim Jugendforum am 16. Juli 2013 wurde seitens der Klassensprecher der weiterführenden Schulen das Angebot des ÖPNV als nicht ausreichend dargestellt. Zurzeit können Schüler nur zur Schule und zurück und weder außerhalb der Schulzeiten noch auf anderen Strecken im Stadtgebiet mit dem ÖPNV fahren. Die Busse, die außerhalb der Schulzeiten fahren, sind weitgehend leer, so dass Mehrkosten für die ÖPNV-Anbieter primär bei den Mehreinstiegen anfallen dürften.

Als Stadt sollten wir versuchen, das Erlebnisumfeld für unsere jungen Menschen so attraktiv wie möglich zu gestalten.

Mit freundlichen Grüßen

*Stefan Wiese
(UWG-Fraktionsvorsitzender)*